

SPENDE



Ben, Smilla, Fiona und die anderen Kinder der Grundschule Südstraße freuen sich über zwei neue Fußballtore, die sie seit kurzem in den Pausen nutzen können. Angeschafft wurden sie dank einer 2000-Euro-Spende der Stadt Sparkasse, die Abteilungsleiter Peinhold Atts (l.) an

ihel Respekt beim Training in der 2a



Die Kinder der Klasse 2a der Grundschule Südstraße beim Kompetenztag. Alle 21 Sölinger Grundschulen nehmen daran.

schul verstärken Schulvolkarbeiter die kollegen. Ein argumenches Projekt, wie Dozenten Robert wählender Kilder versetzt auf die ersparigen Projektwoche der Schule.



Künstler Sebastian Malermann hat mit seinen Sprühdosen den ehemals bröckeligen Bau verzert. Das Motto „Wir in Europa“ mit Europa-Sternen und Silhouetten spielender Kilder versetzt auf die ersparigen Projektwoche der Schule.

Neues Europa-Bild auf dem Pausenhof

SPENDE



Fröhlich klettern Schüler der Grundschule Südstraße in Ohligs. Dank einer 2000-Euro-Spende der Stadt-Sparkasse (in der Mitte Vorstand Manfred Kartenberg) konnte der Schulverein, vertreten durch Antje Rosenberg und Eike Sträter, eine Kletterwand anschaffen und ein Reck ersetzen.

Foto: Uli Preuss

STADTMEISTERSCHAFTEN DER GRUNDSCHULEN

Südstraße gewinnt Faustballturnier

(se) Zehn Mannschaften standen sich gestern bei den 4. Grundschul-Stadtmeisterschaften im Faustball gegenüber. Erstmals dabei waren die Grundschulen Gottlieb-Heinrich-Straße und Südstraße. Das Team gewann das Turnier gegen die zweite Mannschaft der Grundschule Bünkenberg-Widdert. „Wir haben ein gut eingespieltes Team, die Kinder gehen mit viel Spaß und Teamgeist an die Sache. Bei der ersten Teilnahme als Sieger des Turniers vom Feld zu gehen, ist natürlich hervorragend“, sagte **Gerd Schöne-seifen**, Lehrer der Siegermannschaft der Grundschule Südstraße.



Spannende Spiele beim Faustball.

Sabine Maus, Lehrerin an der Gottlieb-Heinrich-Straße, erklärte: „Für die erste Teilnahme schlägt sich das Team gut, die Vorrunde haben wir auf dem ersten Platz unserer Gruppe abgeschlossen.“

Unter dem Motto „Ich, Du, Wir, Ihr“ findet in dieser Woche an der Grundschule Südstraße eine besondere Themenwoche statt. Gestern wurde zum Thema „Wir“ ein Schulbild erstellt. Heute heißt es „Ihr“, und die Kinder besuchen Kindergärten und Altenheime im Stadtteil Ohligs.

FAUSTBALL Morgen um 9 Uhr starten die fünfsten Titelkämpfe der Grundschulen – mit 10 Mannschaften.

Von Martin Auer

Morgen ab 9 Uhr bis zum frühen Nachmittag ist die OTV-Sport-halle am Schützenplatz in den Händen von ganz jungen Faustballern. 2011 veranstalteten der Ohligser TV und sein Kooperationspartner zum ersten Mal die Stadtwetke Sölingen Faustball-Stadmeisterschaft der Grundschulen. Die erste Auflage wurde von sechs Mannschaften besetzt, vor einem Jahr waren es erstmals acht. Diesmal sind die Titelkämpfe zweistellig: Sechs Sölinger Grundschulen haben zehn Faustball eine Randsportart, aber in Sölingen sind wir auf dem Weg zum „Tendensport“, freut sich OTV-Abteilungsleiter Hartmut Maus, der als Trainer der deutschen Nationalteams der U 18 und U 21 sicher ein echter Fachmann ist.

Schule Südstraße geht in den Stadtteil

PROJEKT Schüler besuchen Kitas und Heime.

Von Simone Thelen-Spöck

Mit über sich selbst nachdenken, den Gegenüber bewusst wahrnehmen, gemeinsam etwas machen, oder sich für andere engagieren – diese vier Schwerpunkte stehen in der kommenden Woche in der Grundschule Südstraße auf dem Stundenplan. Unter dem Motto „Ich, Du, Wir, Ihr“ ist die Themenwoche zusammengefasst. „Wir sehen das Angebot als spannende Ergänzung zum Sozialtraining, das regelmäßig in unserer Schule stattfindet“, erklärt Schulleiterin Sandra Falenbach.

Vom Dienstag bis Freitag soll jeden Tag ein anderer Schwerpunkt gesetzt werden. Anders als bei einer Projektwoche arbeiten die Grundschüler weiter im Klassenverband. „Die Themen finden sich in vielen Fächern wieder, wenn man beispielsweise lernt, zu reflektieren. Zusammenhänge darzustellen oder zu argumentieren“, erklärt Falenbach.

Die Woche beginnt jeden Morgen mit dem gemeinsamen Singen des „Kindermattachendes“ im Foyer der Schule. Außerdem erstellt jeder der etwa 290 Kinder der Schule in der Woche ein eigenes Buchlein mit dem Titel „Ich bin ich und Du bist Du.“

Um das „Ich“ geht es dann auch am ersten Tag. „Andererseits, wenn wir Kinder ermutigen, sich jedes Kind bewusst mit dem Mittelpunkt anrufen, die Ich-Beziehung auch bewusst erie-



Die Zweitklässler sorgten mit ihrem Auftritt im Altenheim St. Joseph in Ohligs für Frühlingslaune. Foto: Christian Beier

Vom Ich- zum Ihr-Tag

GRUNDSCHULE SÜDSTRASSE Projektwoche endete gestern mit Vorstellungen. Klasse 2a erfreute Bewohner des Altenheims St. Joseph in Ohligs.

Die Kinder der Klasse 2a von der Grundschule Südstraße hatten seit Dienstag für den gestrigen Tag geprobt. Die ganze Woche hatte unter dem Motto „Ich, Du, Wir, Ihr“ gestanden, und gestern, am „Ihr“-Tag, sollten alle Kinder der Grundschule in verschiedenen Einrichtungen ihr Projekt präsentieren.

Die Schüler der Klasse 2a besuchten das Altenheim St. Joseph in Ohligs. Dort trugen die Lieder und Gedichte vor. „Der Kuckuck und der Esel“, „Alle Vögel sind schon da“ und „Guten Morgen, der Frühling ist da“ verbreiteten sie gute Laune. Doch es wurde nicht nur gesungen, sondern auch getanzt und musiziert. Bei den Senioren kam die Aufmerksamkeit immer sehr, wenn Kinder zu Besuch kommen“, erzählte Mitarbeiterin Christiane Decker-Trojan. Sie hält besonders den generationenübergreifenden Kontakt für wichtig.

Eltern halfen beim Verteilen von selbst gemachten Papierulpen. Auch den Kindern machte der Auftritt Freude. „Sie hatten bei den Proben in der Schule viel Spaß und waren vor der Aufführung sehr aufgeregt“, berichtete ihre Lehrerin Katrin Masuth. Dabei sorgten die Zweitklässler nicht nur mit ihrem Gesang für gute Stimmung. In der Schule hatten sie Papierulpen gebastelt, die sie am Publikum verteilten. Einige Eltern halfen dabei.

Los ging das Projekt am Dienstag, an dem das „Ich“ im Mittelpunkt stand. Die Kinder sollten möglichst viel über sich selbst herausfinden und sich ganz bewusst in den Mittelpunkt stellen. Der Mittwoch war der „Du“-Tag. Alles drehte sich um den Klassenkameraden. Am „Wir“-Tag war Zeit für gemeinsame Aktionen, und am letzten Tag, dem „Ihr“-Tag, gingen die Kinder in den Stadtteil, um Menschen außerhalb der Schule eine Freude zu machen. Das Projekt sei gut für den Klassenzusammenhalt und die soziale Kompetenz, erklärte die Lehrerin der Klasse 2a. Das Projekt sei gelungen. em/keb

Städtische Grundschule

Südstraße

gemeinsam lernen erleben



Erzählt Geschichten für Jahrhunderte!

Grundschule Südstraße

Neues Europa-Bild auf dem Pausenhof



Der Schulverein der Grundschule Südstraße hatte den Sölinger Künstler „Sebastian Malermann“ engagiert, damit er während der Projektwoche unter dem Motto „Wir in Europa“ künstlerisch mit den Kindern arbeitet. Die „Leinwand“ ist eine alte Garage. Künstler „Sebastian Malermann“ hat mit seinen Sprühdosen den ehemals tristen Bau verzert. Das Motto „Wir in Europa“ wurde mit Europa-Sternen und Silhouetten spielender Kinder umgesetzt. Die europäische Vielfalt sei charakteristisch für die Schule, erklärte Korrektorin Katharina Lowe-Hoffmann. Viele Familien der 250 Schüler stammen aus Italien, der Türkei und Spanien. „Das Graffiti sollte die Möglichkeit der Identifikation schaffen“, sagte der Schulvereins-Vorsitzende Eike Sträter. „Malermann“ hat angekündigt, seine Arbeit noch weiter zu ergänzen. Foto: Christian Beier

Städtische Grundschule

Südstraße

gemeinsam lernen erleben

SCHULAKTION



Unter dem Motto „Ich, Du, Wir, Ihr“ findet in dieser Woche an der Grundschule Südstraße eine besondere Themenwoche statt. Gestern wurde zum Thema „Wir“ ein Schulbild erstellt. Heute heißt es „Ihr“, und die Kinder besuchen Kindergärten und Altenheime im Stadtteil Ohligs.

SPONSORENLAUF



Fast alle der 250 Kinder an der Grundschule Südstraße haben mitgemacht: Sie traten zum Sponsorenlauf zugunsten des Schulvereins an. 550 Kilometer haben sie insgesamt erlaufen und so mit Unterstützung von Eltern, Firmen und Sponsoren 8000 Euro gesammelt. Das Geld wird zum einen eingesetzt, um etwa Ausflüge zu unterstützen. Zum anderen sollen Spielgeräte angeschafft und der Schulhof verschönert werden, erklärt Eike Sträter vom Schulverein. Foto: Daniela Tobias